

■ REGELBLÄTTER

des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes (ÖWAV)

ÖWAV-Regelblatt 303

Gewässerwärter/in – Gewässermeister/in

Berufsbild, Ausbildungsplan und Prüfungsordnung

Wien 2017

In Kommission bei: Austrian Standards plus Publishing 1020 Wien, Heinestraße 38 Dieses Regelblatt ist das Ergebnis ehrenamtlicher, technisch-wissenschaftlicher Gemeinschaftsarbeit.

Dieses Regelblatt ist eine wichtige, jedoch nicht die einzige Erkenntnisquelle für eine fachgerechte Lösung. Durch seine Anwendung entzieht sich niemand der Verantwortung für eigenes Handeln oder für die richtige Anwendung im konkreten Fall. Eine etwaige Haftung der UrheberInnen ist ausgeschlossen.

Impressum

Medieninhaber und Verleger: Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, Wien

Hersteller: druckhandwerk fischer, Wien

Es wird darauf hingewiesen, dass sämtliche Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der AutorInnen oder des Verlages ausgeschlossen ist.

Dieses Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung, Verbreitung und Übersetzung werden ausdrücklich vorbehalten. Kein Teil dieses Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Redaktion, Satz und Layout: Mag. Fritz Randl (ÖWAV)

© 2017 by Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband.

Vorwort

Maßnahmen zur Gewässerpflege und -instandhaltung bewegen sich im Spannungsfeld unterschiedlichster Ansprüche an den Gewässerraum.

Mit Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in nationales Recht hat neben rein nutzungsorientierten Zielen wie der Sicherstellung des Abflusses und des Hochwasserschutzes auch die Berücksichtigung ökologischer Erfordernisse als gleichwertige Aufgabe der Erhaltungsverpflichteten an Bedeutung gewonnen. Auf den jeweiligen Gewässertyp ausgerichtete Instandhaltungsmaßnahmen können wesentlich zu einer den jeweiligen Leitbildern entsprechenden Entwicklung unserer Gewässerlebensräume beitragen. Dies verlangt Planenden und Ausführenden heute ein breites Wissensspektrum und innovative Lösungsansätze ab.

Dieser Ausbildungslehrgang soll in der Gewässerpflege tätige Personen mit den nötigen Fertigkeiten für einen sicheren und zielgerichteten Umgang mit den aktuellen Herausforderungen ihres Berufes ausstatten.

ÖSTERREICHISCHER WASSER- UND ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND

Wien, im Juli 2017

An der Erstellung des ÖWAV-Regelblatts 303 haben mitgearbeitet:

Ausschussleiter:

HR DI Rudolf HORNICH, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Graz

Ausschussmitarbeiter:

MR DI Christian AMBERGER, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, Wien

Dr. Norbert BAUMANN, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Graz

HR Dr. Rosemarie FRIESENECKER, Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Linz

Dr. Ulrike GOLDSCHMID, Sachverständige für Naturschutz, Wien

OR DI Hubert HONSOWITZ, Technische Universität Wien

DI (HLFL) Susanne KARL, Betriebsgesellschaft Marchfeldkanal, Deutsch-Wagram

DI Josef MADER, Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Grieskirchen

DI Hannes POGLITSCH, Amt der Kärntner Landesregierung, Hermagor

wHR DI Werner RUBEY, Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Poysdorf

MR DI Dr. Heinz STIEFELMEYER, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, Wien

Mag. Melanie ULLMANN, Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Linz

Für den ÖWAV:

DI Werner MACHO, Bereichsleiter Wasserwirtschaft im ÖWAV, Wien

DI Wolfgang PAAL, MSc, Bereichsleiter Wasserwirtschaft im ÖWAV, Wien

Inhaltsverzeichnis

1	Ausbildungsvorschrift für Gewässermeister/innen	5
1.1	Ausbildungsziel	5
1.2	Berufsprofil	5
1.3	Dauer der Ausbildung	5
1.4	Zugangsvoraussetzungen zur Berufsausbildung	5
1.5	Berufsbild und Ausbildungsplan	5
1.6	Ablaufschema der Ausbildung	5
1.7	Ausbildungsabschnitte	6
1.7.1	Grundkurs I – Basiskenntnisse	6
1.7.2	Grundkurs II	6
1.7.3	Aufbaukurs	6
1.7.4	Prüfung zum/zur Gewässermeister/in	
1.8	Abschlusstests der Kurse	
1.9	Abweichungen von den Ausbildungsvorschriften	
2	Prüfungsordnung für die Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/inne Prüfung	
2.1	Prüfungskommission	8
2.2	Prüfungstermine	8
2.3	Zulassung zur Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/innenprüfung	8
2.4	Anmeldung zur Prüfung	8
2.5	Entscheidung über die Zulassung	8
2.6	Nichtteilnahme und Rücktritt	8
2.7	Durchführung der Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/innenprüfung	9
2.8	Beurteilung der Leistung	10
2.9	Zeugnis	10
2.10	Rechtsmittel	10
2.11	Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen	11
2.12	Schlussbestimmungen	11
3	Anhang	12
3.1	Lehrstoff für die Ausbildung zum/zur Gewässermeister/in	12
3.1.1	Grundkurs I – Basiskenntnisse	12
3.1.2	Grundkurs II	13
3.1.3	Aufbaukurs	14
ÖWAV-	Regelwerk	17

1 Ausbildungsvorschrift für Gewässermeister/innen

1.1 Ausbildungsziel

Mit dem Ausbildungslehrgang zum/zur Gewässermeister/in soll die fachliche Befähigung für eine ordnungsgemäße und nachhaltige Instandhaltung von Fließgewässern (Schutz- und Regulierungsbauten und freie Fließstrecken) mitsamt den für den Gewässerraum relevanten Freiflächen (z. B. Gewässerrandstreifen und sonstige angeschlossene Betreuungsflächen) erreicht werden.

1.2 Berufsprofil

Durch die Berufsausbildung soll der/die Gewässermeister/in folgende Kenntnisse und Fähigkeiten erhalten bzw. entwickeln:

- Kenntnis von ökologischen Zusammenhängen im Gewässerraum,
- Erkennen von Systemzuständen,
- Erkennen und Beschreiben von Problemen,
- Entwickeln von gewässerspezifischen Lösungsansätzen,
- Planen und Durchführen von Sanierungsarbeiten,
- Planung und Abwicklung von Instandsetzungs- und Pflegemaßnahmen,
- Beobachten, Erhalten und Entwickeln von Gewässern,
- Kenntnis der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Tätigkeit im Gewässerraum,
- Arbeitnehmerschutz.
- Grundkenntnisse der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit.

1.3 Dauer der Ausbildung

Die Dauer der gesamten Ausbildung umfasst 3 einwöchige Kurse, die als Aufbaulehrgang konzipiert sind.

1.4 Zugangsvoraussetzungen zur Berufsausbildung

- Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift,
- körperliche Eignung,
- nach Möglichkeit abgeschlossene Lehre in einschlägigen Berufen, zumindest Abschluss der Pflichtschulausbildung.

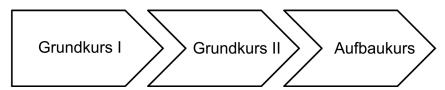
1.5 Berufsbild und Ausbildungsplan

Durch das Berufsbild werden die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten beschrieben, die während der Ausbildung zu vermitteln sind. Dadurch wird der/die Auszubildende befähigt, die im Berufsprofil angeführten Tätigkeiten durchzuführen, die auch selbstständiges Planen, Durchführen, Kontrollieren und Optimieren einschließen.

Die Ausbildung besteht aus drei 1-wöchigen Kursen: zwei Grundkursen zur Ausbildung zum / zur Gewässerwärter/in sowie einem Aufbaukurs zum/zur Gewässermeister/in.

Die diesbezüglichen Teilnahmevoraussetzungen sind zu beachten.

1.6 Ablaufschema der Ausbildung



1.7 Ausbildungsabschnitte

Grundsätzlich müssen die Auszubildenden folgende Voraussetzungen für die Teilnahme am Praktikum und den Ausbildungskursen erfüllen:

- bestehende Unfallversicherung und Krankenversicherung,
- körperliche Eignung (keine akuten Verletzungen, keine Einschränkung der Mobilität etc.),
- Kenntnis der Grundrechnungsarten und damit verbundener Rechenregeln,
- Beherrschung der Bildungsziele der Pflichtschule.

1.7.1 Grundkurs I – Basiskenntnisse

Dauer:

5 Tage.

Ziel und Inhalte:

Vermittlung der Grundkenntnisse und Erfordernisse für eine nachhaltige Instandhaltung von Fließgewässern.

1.7.2 Grundkurs II

Dauer:

5 Tage.

Voraussetzung:

Erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs I.

Ziel und Inhalte:

Vertiefung der im Grundkurs I erworbenen Kenntnisse, selbstständige Erarbeitung eines Instandhaltungskonzepts für einen Gewässerabschnitt unter Beachtung der aktuellen technischen, ökologischen und rechtlichen Anforderungen.

1.7.3 Aufbaukurs

Dauer:

4 Tage Kurs + 1 Halbtag Prüfung.

Voraussetzung:

Erfolgreiche Teilnahme an den Grundkursen I + II.

Ziel und Inhalte:

Vertiefung der in den Grundkursen I + II erworbenen Kenntnisse; Erlangen der Mindestanforderungen für die kaufmännische und organisatorische Abwicklung kleinerer Bauvorhaben unter Berücksichtigung der aktuellen technischen, ökologischen und rechtlichen Anforderungen.

1.7.4 Prüfung zum/zur Gewässermeister/in

Dauer:

1 Halbtag im Rahmen des Aufbaukurses.

Voraussetzung:

Erfolgreiche Absolvierung der Grund- und weiterführenden Ausbildung gemäß *Pkt. 1.7.1* bis 1.7.3 (Zulassungsbedingungen siehe *Pkt. 2.3*).

Ziel und Inhalt:

Nachweis der in der Ausbildung erworbenen Kenntnisse vor einer Prüfungskommission (siehe *Abschnitt 2*).

1.8 Abschlusstests der Kurse

Die im Kurs erworbenen Kenntnisse sind am Ende des jeweiligen Kurses durch einen schriftlichen Test nachzuweisen.

Es werden 25 Fragen aus allen Fachbereichen des vorgetragenen Lehrstoffs gestellt. Für jede Frage werden mehrere Antworten vorgegeben, von denen eine oder mehrere richtig sind.

1.9 Abweichungen von den Ausbildungsvorschriften

Über allfällige Ausnahmen von diesen Bestimmungen befindet der Arbeitsausschuss "Gewässerbetreuung" im ÖWAV.

2 Prüfungsordnung für die Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/innen-Prüfung

Zweck der Prüfung ist die Beurteilung, ob sich die Kandidaten/Kandidatinnen die für die Ausübung ihres Berufes erforderlichen Kenntnisse angeeignet haben.

2.1 Prüfungskommission

Die Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/innenprüfung ist vor einer vom ÖWAV eingerichteten Prüfungskommission abzulegen.

Die Prüfungskommission besteht aus einem/einer Vorsitzenden und mindestens 2 weiteren Prüfern/Prüferinnen.

Der/die Vorsitzende wird aus dem Kreis der Prüfer/innen bestimmt.

Bei Bedarf können geeignete Fachleute auf dem Gebiet der Gewässerbetreuung als Prüfer/innen herangezogen werden.

Im Einzelfall von der Prüfungstätigkeit ausgeschlossen sind Personen,

- die infolge Verwandtschaft oder Schwägerschaft mit einem Prüfungskandidaten/einer Prüfungskandidatin befangen sind oder
- bei denen sonstige wichtige Gründe vorliegen, die geeignet sind, die volle Unbefangenheit in Zweifel zu ziehen.

Auf das Vorliegen von Befangenheitsgründen ist von den Prüfern/Prüferinnen selbst zu achten.

2.2 Prüfungstermine

Die Prüfungen finden grundsätzlich im Zuge der Kurse statt.

In gesonderten Fällen wird über zusätzliche Prüfungstermine entschieden.

2.3 Zulassung zur Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/innenprüfung

- Für die Prüfung zum/zur Gewässerwärter/in: Nachweis der erfolgreichen Absolvierung von Grundkurs I und II.
- Für die Prüfung zum/zur Gewässermeister/in: Nachweis der erfolgreichen Absolvierung von Grundkurs I und II sowie Aufbaukurs (s. Abschnitt 1.6).

2.4 Anmeldung zur Prüfung

Die Absicht, die Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/innenprüfung ablegen zu wollen wird mit der Anmeldung zum Kurs getätigt.

2.5 Entscheidung über die Zulassung

Über die Zulassung zur Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/innenprüfung entscheidet die Prüfungskommission.

2.6 Nichtteilnahme und Rücktritt

Nach erfolgter Anmeldung ist ein Rücktritt von der Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/innenprüfung nur bei Vorliegen schwerwiegender Gründe (z. B. Krankheit, Unfall)

möglich. Bei unentschuldigtem Fernbleiben kann eine neuerliche Zulassung zur Prüfung erst nach Ablauf von 6 Monaten erfolgen.

Tritt der Prüfling nach Beginn der Prüfung zurück, so gilt diese als nicht bestanden.

2.7 Durchführung der Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/innen- prüfung

Die Prüfungen sind grundsätzlich im Rahmen der Kurse abzulegen. Die Prüfungen sind nicht öffentlich.

Vor Beginn der Prüfung hat der Prüfling nach Aufforderung durch den Vorsitzenden/die Vorsitzende der Prüfungskommission seine Identität nachzuweisen.

Der/die Vorsitzende der Prüfungskommission hat die Prüfung zu überwachen und den ordnungsgemäßen Ablauf sicherzustellen.

Prüfungsteilnehmer/innen, die sich einer Täuschungshandlung oder eines Ordnungsverstoßes schuldig machen, sind von der weiteren Teilnahme an dieser Prüfung auszuschließen.

Wenn ein Prüfling verspätet erscheint, ist er dann zur Prüfung zuzulassen, wenn eine ordnungsgemäße Durchführung der Prüfung noch möglich ist und der Prüfling glaubhaft macht, dass sein verspätetes Erscheinen ohne sein Verschulden erfolgt ist. Über die Zulassung hat die Prüfungskommission einen Beschluss zu fassen.

Die Prüfungen gliedern sich in schriftliche, praktische und mündliche Prüfungsteile.

Schriftliche Prüfung:

Bei der schriftlichen Prüfung dürfen Fachunterlagen verwendet werden.

Jeder Prüfling erhält einen Fragenkatalog, welcher innerhalb eines Zeitraumes von 60 min zu beantworten ist. Für jede Frage werden mehrere Antworten vorgegeben, von denen eine oder mehrere richtig sind.

Praktische Prüfungen:

Die praktische Prüfung von Kurs II wird als Projektarbeit einer von der Prüfungskommission zusammengestellten Gruppe durchgeführt.

Das Ergebnis der Projektarbeit ist von den Mitgliedern der jeweiligen Gruppe vor der Prüfungskommission gemeinsam zu präsentieren.

Bei Kurs III ist in einer von der Prüfungskommission zusammengestellten Gruppe eine Gewässerbegehung mit Erhebungen im Feld durchzuführen.

Das Ergebnis der Erhebung ist von den Mitgliedern der jeweiligen Gruppe vor der Prüfungskommission gemeinsam zu präsentieren.

Mündliche Prüfung:

Bei der mündlichen Prüfung zum/zur Gewässermeister/in am Ende von Kurs III wird in Fachgesprächen der Wissensstand der Prüfungskandidaten überprüft. Die Prüfungsgespräche erfolgen in Gruppen von maximal drei Prüfungskandidaten.

Die mündliche Prüfung umfasst den Inhalt aller drei Kursstufen.

2.8 Beurteilung der Leistung

Schriftliche Prüfungen:

Bei den Multiple-Choice-Tests sind bei 25 Fragen von möglichen 100 Punkten zumindest 50 Punkte zu erreichen, um die Prüfung mit Erfolg abzulegen. Ab 80 Punkten ist die Prüfung mit gutem Erfolg, ab 90 erreichten Punkten mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Projektarbeiten:

Im Rahmen der Projektarbeiten sind die gestellten Aufgaben in einer Gruppenarbeit auszuarbeiten. Die Prüfungskommission beurteilt das Gesamtergebnis und beobachtet die persönlich eingebrachte Initiative. Die Beurteilung erfolgt durch die Prüfungskommission und fließt in das Gesamtergebnis der Prüfung ein.

Mündliche Prüfung:

Die Beurteilung erfolgt durch die Prüfungskommission und besteht aus Teilbewertungen der einzelnen Kommissionsmitglieder, wobei Fragen aus allen vorgetragenen Fachgebieten gestellt werden können.

Für eine positive Gesamtbeurteilung sind mehr als jeweils 50 % der möglichen Punktezahl zu erreichen.

Im Falle des Nichtbestehens kann die Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/innenprüfung frühestens nach drei Monaten wiederholt werden.

Für die Beschlüsse der Prüfungskommission ist Stimmenmehrheit erforderlich. Bei der Abstimmung hat der/die Vorsitzende sein/ihr Stimmrecht zuletzt auszuüben. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des/der Vorsitzenden den Ausschlag.

Der Beschluss der Prüfungskommission ist dem Prüfling vom/von der Vorsitzenden der Prüfungskommission nach Abschluss der Prüfung mündlich mitzuteilen.

Über die Prüfung ist ein Prüfungsprotokoll zu führen, welches vom/von der Vorsitzenden und dem/der Vertreter/in des ÖWAV zu unterzeichnen ist.

Die Prüfungsprotokolle sind vom ÖWAV aufzubewahren.

Kursteilnehmer/innen, die sich einer Täuschungshandlung oder eines Ordnungsverstoßes schuldig machen, sind von der Kursleitung von der weiteren Teilnahme an der gegenständlichen Prüfung auszuschließen.

2.9 Zeugnis

Aufgrund der bestandenen Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/innenprüfung wird dem Prüfling vom ÖWAV eine Kursbestätigung bzw. ein Zeugnis ausgestellt, das die Qualifikation eines Gewässerwärters/einer Gewässerwärterin bzw. eines Gewässermeisters/einer Gewässermeisterin bescheinigt.

Das Zeugnis ist vom/von der Vorsitzenden der Prüfungskommission und von der Geschäftsführung des ÖWAV zu unterzeichnen.

2.10 Rechtsmittel

Entscheidungen der Prüfungskommission sind nur hinsichtlich allfälliger Formfehler gegenüber den Festlegungen im vorliegenden ÖWAV-Regelblatt 303 anfechtbar. Einwendungen die-

ser Art sind binnen eines Monats, gerechnet vom Termin der angefochtenen Gewässerwärter/innen- bzw. Gewässermeister/innenprüfung, an den ÖWAV zu richten. Das zuständige Gremium im ÖWAV (Arbeitsausschuss "Gewässerbetreuung") hat innerhalb einer Frist von drei Monaten über die Einwendungen zu entscheiden. Hierbei sind nur jene Ausschussmitglieder stimmberechtigt, die der betreffenden Prüfungskommission nicht angehört haben.

2.11 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

Die Festlegungen gemäß vorliegendem ÖWAV-Regelblatt treten mit 1.1.2017 in Kraft. Bis zu diesem Zeitpunkt – gemäß den bis dahin geltenden Festlegungen – absolvierte Ausbildungsteile werden den entsprechenden Teilen im Sinne des vorliegenden ÖWAV-Regelblatts 303 gleichgestellt. Insbesondere gilt dies für Gewässermeister/innenprüfungen, die vor dem 1.1.2017 abgelegt wurden.

Für nach dem 1.1.2017 abzulegende Gewässermeister/innenprüfungen gilt folgende Regelung:

• Waren alle Erfordernisse für die Zulassung zur Gewässermeister/innenprüfung vor dem 31.12.2016 erfüllt, sind zusätzliche, in der vorliegenden Fassung des ÖWAV-Regelblatts vorgesehene Ausbildungsteile nicht verpflichtend, werden aber empfohlen.

2.12 Schlussbestimmungen

Die Kursinhalte und der Umfang der Fachausbildung zum/zur Gewässerwärter/in bzw. Gewässermeister/in werden vom zuständigen Gremium im ÖWAV (Arbeitsausschuss "Gewässerbetreuung") jeweils dem letzten Stand der Technik und den aktuellen rechtlichen Bestimmungen angepasst. Dieser Ausschuss entscheidet auch über allfällige offene Fragen im Zusammenhang mit dem vorliegenden ÖWAV-Regelblatt.

3 Anhang

3.1 Lehrstoff für die Ausbildung zum/zur Gewässermeister/in

3.1.1 Grundkurs I – Basiskenntnisse

Vermittelt grundlegendes Wissen über die Ökologie in und rund um das Gewässer, führt in die Strukturen der Hydraulik ein, vermittelt Grundlagen über die Abwicklung einer Wasserbaustelle auch in Bezug auf die Arbeitssicherheit sowie Grundkenntnisse der rechtlichen Grundlagen der Gewässerpflege. Im Rahmen einer ganztägigen Exkursion werden Praxisbeispiele besichtigt und fachspezifische Übungen (Biologie, Gewässerökologie) abgehalten.

Inhalte:

- Gewässer und Umland
 - Geografische Grundlagen,
 - Grundbegriffe der Gewässerökologie,
 - Situation der Fließgewässerlandschaften heute.
- Hydraulik
 - Grundlagen der Hydraulik.
- Bauführung, Bauleitung Technik I
 - Vorbereiten, Einrichten und Abwicklung einer Wasserbaustelle,
 - Instandhaltung von Uferböschungen,
 - Sanieren einer Ufermauer,
 - Instandhaltung von Dämmen I,
 - Instandhaltung von alpinen Bächen.
- Rechtliche Grundlagen
 - Wasserrecht Grundzüge und Übersicht.
- Ökologie Lebensraum Wasser und Umland Theorie
 - Vegetation im und am Gewässer,
 - Tiere im und am Gewässer.
- Ökologie Praxis
 - Lebewesen im Gewässer kennenlernen,
 - Pflanzen an Ufern und in Vorländern,
 - Elektrobefischung.
- Arbeitnehmer/innenschutz
 - Grundlagen.
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit I
 - Grundzüge der Kommunikation.

- Lernnachweis/Prüfung
 - Schriftlicher Test (Abfrage).

3.1.2 Grundkurs II

Dieser baut auf dem Grundkurs I auf und vertieft vorhandenes Wissen zu Hydraulik, Ökologie, Wasserbautechnik und den rechtlichen Grundlagen. Im Rahmen einer ganztägigen Exkursion werden Praxisbeispiele besichtigt, praktische Übungen ergänzen den Exkursionstag. Die Teilnehmer/innen erarbeiten in Gruppen ein Projekt. Dabei werden sie vom interdisziplinären Team der Vortragenden begleitet. Grundkurs II wird mit einem Test und einer Präsentation der Projektarbeiten abgeschlossen.

Inhalte:

- Hydraulik
 - Auswirkungen der Ufervegetation auf den Abfluss.
- Wasserbautechnik
 - Stabilisierungsmaßnahmen an Sohle, Ufer und Böschungen,
 - Instandhaltung von Dämmen.
- Bauführung, Bauleitung Vertiefung
 - Grundlagen Baubetrieb.
- Rechtliche Grundlagen Schutz- und Regulierungswasserbauten
 - Wasserrechtliche Bewilligungsverfahren,
 - Instandhaltungsverpflichtung,
 - Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie.
- Arbeitnehmer/innenschutz
 - Vertiefung.
- Ökologie Vertiefung
 - Pflanzenkunde.
- Landschaftsbau
 - Warenkunde, Umgang mit dem Baustoff Pflanze,
 - Qualitätsmerkmale, Kontrolle,
 - Vegetationspflege Grundlegende Regeln und Fertigkeiten,
 - Herstellen und Betreuen einer neuen Pflanzmaßnahme, Anwuchspflege.
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
 - Konfliktlösung.
- Projektarbeit
 - Ausarbeiten eines Projekts (Gruppenarbeit).

- Lernnachweis/ Prüfung
 - Schriftlicher Test,
 - Gespräch Vorstellen der Lösungen in der Projektarbeit.

3.1.3 Aufbaukurs

Im Rahmen ihrer Ausbildung werden den Teilnehmern und Teilnehmerinnen die wesentlichen Grundlagen für fachlich und rechtlich fundierte Arbeit vermittelt und gefestigt. In Kurs III werde die in den Grundkursen I und II behandelten Themengebiete weiter vertieft und zum Teil erweitert.

Wie bisher werden die Lehrinhalte im Rahmen einer Exkursion gefestigt. Eine halbtägige Feldarbeit an einem praktischen Beispiel leitet die abschließende Prüfungsphase ein.

Inhalte:

- Hydraulik
 - Ökologische Durchgängigkeit: Dimensionierungsbeispiele und Bemessungsaufgabe.
- Wasserbautechnik
 - Dammbau Schadensbilder,
 - Erkennen von Gefahrenpotenzialen, Einfluss von Wildbächen und Seitengräben auf Flüsse,
 - Überblick über die verschiedenen Bauweisen,
 - Bauweisen im Oberlauf Steilgerinne.
- Bauführung, Bauleitung Vertiefung
 - Wirtschaftliche Grundlagen kaufmännische Abwicklung von Baustellen,
 - Vergabe kleiner und mittlerer Aufträge.
- Rechtliche Grundlagen
 - Umsetzung der Hochwasserrichtlinie,
 - NGP (Nationaler Gewässerbewirtschaftungsplan),
 - Qualitätszielverordnung Ökologie Oberflächengewässer,
 - Gewässeraufsicht: Gewässerpolizei (Überprüfen von Anlagen, Einhalten von Bescheiden) und Gewässerzustandsaufsicht.
- Ökologie Vertiefung
 - Gewässerleitbild und Wasserbautechnik Anforderungen an Wasserbaumaßnahmen aus ökologischer Sicht.
- Landschaftsbau
 - Umsetzung von Maßnahmen der ökologischen Begleitplanung und Bescheidauflagen des Themenbereichs Ökokogie und Naturschutz,
 - Anforderungen an Pflanzenmaterial, Saatgut und Ausführung; Qualitätskontrolle.
- Feldarbeit
 - Begehung und Aufnahme.

- Lernnachweis/ Prüfung
 - Schriftlicher Test,
 - Erläuterung der Ergebnisse der Schadensaufnahme,Prüfungsgespräch.

ÖWAV-REGELWERK

Die nachstehend angeführten Preise gelten für **gedruckte** (*Print*) bzw. **digitale Ausgaben** (*Download*, ab Erscheinungsjahr 1999 erhältlich) der angeführten Titel und verstehen sich exkl. USt. zuzügl. Versandkosten. ÖWAV-Mitglieder erhalten im Einzelverkauf **15** % **Rabatt** auf den Listenpreis der **Printversion** bzw. **10** % **Rabatt** auf den Listenpreis der **Downloadversion**.

(Die Preisliste ist gültig bis 31. Dezember 2017. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.)

A) Regelblätter des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes

(Bis August 1992 als ÖWWV-Regelblätter erschienen)

Abwassertechnik und Gewässerschutz

ÖWAV-Regelblatt 1	Abwasserentsorgung im Gebirge. 3., vollständig überarbeitete Auflage. 2000. (Printversion vergriffen, nur mehr digital erhältlich) Download: Euro 24,48
ÖWWV-Regelblatt 2	Das Fachpersonal auf Abwasserreinigungsanlagen – Merksätze für Gemeinden und Abwasserverbände. 1978. (vergriffen)
ÖWWV-Regelblatt 3	Hinweise für das Ableiten von Abwasser aus Schlachtanlagen und fleischverarbeitenden Betrieben in eine öffentliche Abwasseranlage. Überarb. Neuausgabe 1992. Print: Euro 25,00
ÖWAV-Regelblatt 4	Hinweise für das Einleiten von Abwasser aus Betrieben in eine öffentliche Kanalisationsanlage. 2., vollständige überarbeitete Auflage. 2001. Print: Euro 32,40 / Download: Euro 29,16
ÖWWV-Regelblatt 5	Richtlinien für die hydraulische Berechnung von Abwasserkanälen. 1980. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 6	Fremdüberwachung von biologischen Abwasserreinigungsanlagen. Teil 1: Fremdüberwachung gemäß 1. AEV für kommunales Abwasser. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 1998. Print: Euro 20,90 / Download: Euro 18,81
ÖWAV-Regelblatt 7	Mindestausrüstung für die Eigen- und Betriebsüberwachung biologischer Abwasserreinigungsanlagen (inkl. Indirekteinleiterüberwachung). 4., vollständig überarbeitete Auflage. 2003. <i>Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48</i>
ÖWAV-Regelblatt 8	Hinweise für das Einleiten von Abwasser aus oberflächenbehandelnden Betrieben in eine öffentliche Abwasseranlage oder einen Vorfluter. Neuauflage 1993. Print: Euro 29,20
ÖWAV-Regelblatt 9	Richtlinien für die Anwendung der Entwässerungsverfahren. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2008. <i>Print: Euro 24,00 / Download: Euro 21,60</i>
ÖWWV-Regelblatt 10*) ÖWAV-Regelblatt 11	Richtlinien für die Ausführung von Abwassermeßschächten. 1981. (vergriffen) Richtlinien für die abwassertechnische Berechnung und Dimensionierung von Abwasserkanälen. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2009. Print: Euro 38,60 / Download: Euro 34,74
ÖWWV-Regelblatt 12	Hinweise für das Einleiten von Abwasser aus milchbe- und -verarbeitenden Betrieben in eine Abwasseranlage. 1982. (vergriffen)
ÖWAV-Regelblatt 13	Betriebsdaten von Abwasserreinigungsanlagen – Erfassung, Protokollierung und Auswertung. 3., vollständig überarbeitete Auflage. 2013. Print: Euro 16,80 / Download: Euro 15,12
ÖWAV-Regelblatt 14	Sicherheit auf Abwasserreinigungsanlagen (Kläranlagen) – Errichtung – Anforderungen an Bau und Ausrüstung. 3., vollständig überarbeitete Auflage. 2010. Print: Euro 20,90 / Download: Euro 18,81
ÖWAV-Regelblatt 15	Der Klärfacharbeiter – Berufsbild, Ausbildungsplan und Prüfungsordnung. 3., vollständig überarbeitete Auflage. 2013.
	Print: Euro 16,80 / Download: Euro 15,12

^{*)} vom Bundesministerium für Bauten und Technik zur Anwendung empfohlen.

ÖWAV-Regelblatt 16 ÖWAV-Regelblatt 17	Einleitung von Abwasser aus der Betankung, Reparatur und Reinigung von Fahrzeugen in öffentliche Abwasseranlagen oder in Gewässer. 4., vollständig überarbeitete Auflage. 2010. <i>Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48</i> Landwirtschaftliche Verwertung von Klärschlamm. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2004 (<i>Printversion vergriffen, nur mehr digital erhältlich</i>).
ÖWAV-Regelblatt 18	Download: Euro 28,17 Sicherheit auf Abwasserreinigungsanlagen (Kläranlagen) – Betrieb. 3., voll-
ÖWAV-Regelblatt 19	ständig überarbeitete Auflage. 2014. <i>Print: Euro 16,80 / Download: Euro 15,12</i> Richtlinien für die Bemessung von Mischwasserentlastungen. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2007. <i>Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48</i>
ÖWWV-Regelblatt 20	Musterbetriebsordnung für Abwasserreinigungsanlagen. 1988. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 21	Kanalkataster. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 1998. (vergriffen, ersetzt durch ÖWAV-Regelblatt 40)
ÖWAV-Regelblatt 22	Betrieb von Kanalisationsanlagen. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2015. Print: Euro 23,00 / Download: Euro 20,70
ÖWAV-Regelblatt 23	Geruchsemissionen aus Abwasseranlagen. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2015. Print: Euro 16,80 / Download: Euro 15,12
ÖWAV-Regelblatt 24	EDV-Einsatz auf Abwasseranlagen. Prozessleittechnik – Prozessdatenverarbeitung. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2008.
ÖWAV-Regelblatt 25	Print: Euro 23,00 / Download: Euro 20,70 Abwasserentsorgung in dünn besiedelten Gebieten. 2., vollständig überarbei-
ÖWAV-Regelblatt 26	tete Auflage. 2010. Print: Euro 23,00 / Download: Euro 20,70 Hinweise für das Einleiten von Abwässern aus Weinbau- und Kellereibetrieben
	in eine Abwasseranlage. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2006. Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48
ÖWAV-Regelblatt 27	Möglichkeiten der Entsorgung von Senkgrubeninhalten und Schlämmen aus Kleinkläranlagen. 1992. (vergriffen)
ÖWAV-Regelblatt 28	Unterirdische Kanalsanierung. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2007. Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48
ÖWAV-Regelblatt 29	Entsorgung von Räumgut aus kommunalen Abwasseranlagen. 1994. Print: Euro 26,10
ÖWAV-Regelblatt 30	Sicherheitsrichtlinien für den Bau und Betrieb von Faulgasbehältern auf Abwasserreinigungsanlagen. 3., vollständig überarbeitete Auflage. 2007. Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48
ÖWAV-Regelblatt 31	Deponiesickerwasser. Reaktordeponie. 2000. Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17
ÖWAV-Regelblatt 32	Sicherheit auf Abwasserableitungsanlagen (Kanalisationsanlagen), Teil A: Errichtung – Anforderungen an Bau und Ausrüstung, Teil B: Betrieb. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2016. <i>Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17</i>
ÖWAV-Regelblatt 33	Überwachung wasserrechtlich nicht bewilligungspflichtiger Indirekteinleiter. 2002. <i>Print: Euro 20,90 / Download: Euro 18,81</i>
ÖWAV-Regelblatt 34	Hochdruckreinigung von Kanälen. 2003 (Printversion vergriffen, nur mehr digital erhältlich). Download: Euro 27,18
ÖWAV-Regelblatt 35	Behandlung von Niederschlagswässern. 2003. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 36	Dienstanweisung für das Betriebspersonal von Abwasserbehandlungsanlagen. Inkl. CD-ROM. 2003. <i>Print: Euro 30,20 / Download: Euro 27,18</i>
ÖWAV-Regelblatt 38	Überprüfung stationärer Durchflussmesseinrichtungen auf Abwasserreinigungsanlagen. 2007. <i>Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48</i>
ÖWAV-Regelblatt 39	Einleitung von fetthaltigen Betriebsabwässern aus Gastronomie, Küchen und Lebensmittelverarbeitung in öffentliche Abwasseranlagen. 2008 (Printversion vergriffen, nur mehr digital erhältlich). Download: Euro 24,40 Einleitung von fetthaltigen Betriebsabwässern aus Gastronomie, Küchen und Lebensmittelverarbeitung in öffentliche Abwasseranlagen. 2008 (Printversion Vergriffen, nur mehr digital erhältlich). Download: Euro 24,40
ÖWAV-Regelblatt 40	Leitungsinformationssystem – Wasser und Abwasser (gemeinsam mit ÖVGW, = ÖVGW-Richtlinie W 104). 2010 (Printversion vergriffen, nur mehr digital erhältlich). Download: Euro 36,54
ÖWAV-Regelblatt 42	Unterirdische Kanalsanierung – Hauskanäle. 2011. Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48

ÖWAV-Regelblatt 43	Optische Kanalinspektion. 2013. Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48
ÖWAV-Regelblatt 44	Der Kanalfacharbeiter – Berufsbild, Ausbildungsplan und Prüfungsordnung. 2012. <i>Print: Euro 16,80 / Download: Euro 15,12</i>
ÖWAV-Regelblatt 45	Oberflächenentwässerung durch Versickerung in den Untergrund. 2015.
Ovniv riogololaii 10	Print: Euro 23,00 / Download: Euro 20,70
Wasserhaushalt und	Wasservorsorge
ÖWAV-Regelblatt 201	Praktische Anleitung für die Nutzung und den Schutz von Karstwasservorkommen. 2., überarbeitete Auflage. 2007.
2	Print: Euro 38,60 / Download: Euro 34,74
	Tiefengrundwässer und Trinkwasserversorgung. 1986. (zurückgezogen)
	Trinkwassernotversorgung. 1989. (zurückgezogen)
Ovvvv v-negelblatt 204	Richtlinien für die Wasserversorgung im alpinen Bereich. 1990. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 205	Nutzung und Schutz von Quellen in nicht verkarsteten Bereichen. 2., vollstän-
OWW Hogolbian 200	dig überarbeitete Auflage. 2017. Print: Euro 35,40 / Download: Euro 31,86
ÖWAV-Regelblatt 206	Klein- und Einzeltrinkwasserversorgungsanlagen (gemeinsam mit ÖVGW).
Ü	1993. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 207	Thermische Nutzung des Grundwassers und des Untergrunds – Heizen und
	Kühlen. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2009.
ÖMAMD	Print: Euro 30,20 / Download: Euro 27,18
ÖWAV-Regelblatt 208	Bohrungen zur Grundwassererkundung. 1993. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 209	Entscheidungshilfen für Planung, Anlage, Bau und Betrieb von Golfplätzen aus wasserwirtschaftlicher Sicht. 1993. (vergriffen)
ÖWAV-Regelblatt 210	Beschneiungsanlagen. 2., überarbeitete Auflage. 2007.
o m m magaillain = 10	Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48
ÖWAV-Regelblatt 211	Nutzung artesischer und gespannter Grundwässer. 2000.
	Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17
ÖWAV-Regelblatt 212	Skipisten. 1999. Print: Euro 35,40 / Download: Euro 31,86
ÖWAV-Regelblatt 213	Tiefbohrungen zur Wassergewinnung. 2002.
ÖWAV-Regelblatt 214	Print: Euro 38,60 / Download: Euro 34,74 Markierungsversuche in der Hydrologie und Hydrogeologie. 2007.
OWAV-negelblatt 214	Print: Euro 35,40 / Download: Euro 31,86
ÖWAV-Regelblatt 215	Nutzung und Schutz von Thermalwasservorkommen. 2010.
	Print: Euro 38,60 / Download: Euro 34,74
ÖWAV-Regelblatt 216	Die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) von Golfplätzen aus wasserwirt-
	schaftlicher Sicht. 2009. Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48
ÖWAV-Regelblatt 217	Schutz des Grundwassers beim Abbau von Sand und Kies. 2014.
ÖMANZE	Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17
ÖWAV-Regelblatt 218	Brunnen in gespannten Grundwässern – Neuerrichtung, Sanierung und Rückbau. 2015. <i>Print: Euro 23,00 / Download: Euro 20,70</i>
	bau. 2015. <i>Print: Euro 23,00 / Download: Euro 20,70</i>
Wasserhau Ingenieu	rbiologie und Ökologie
	Leitfaden für den natur- und landschaftsbezogenen Schutzwasserbau an
- g - · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Fließgewässern. 2. Auflage 1985. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 302	Expertenliste Biologie des ÖWAV. 2., überarbeitete Auflage 1999.
	(zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 303	Gewässerwärter/in – Gewässermeister/in. Berufsbild, Ausbildungsplan und
	Prüfungsordnung. 2017. (<i>Gratisdownload von <u>www.oewav.at/publikationen</u>)</i>

Qualität und Hygiene

ÖWAV-Regelblatt 401 Grundwasseruntersuchungen zur Beurteilung von altlastenverdächtigen Altablagerungen. 1992. (zurückgezogen)

^{*)....} vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft zur Anwendung empfohlen.

¹⁾ ... Erschienen als ÖVGW-Regelblatt W 74 (1989). Ersetzt durch Neuauflage 2006. Bezug: Austrian Standards plus Publishing, 1020 Wien, Heinestraße 38, Tel. 01/21300-444, sales@as-plus.at, www.as-plus.at.

ÖWAV-Regelblatt 402	Einfache Analysenverfahren auf Abfallbehandlungsanlagen. Teil 2: Eingangs-, Verfahrens- und Endproduktkontrolle auf Kompostierungsanlagen. 1999. Print: Euro 23,00
ÖWAV-Regelblatt 403 ²⁾	
ÖWAV-Regelblatt 404	Sicherheit, Gesundheitsschutz und Arbeitshygiene für Beschäftigte in der Abfallwirtschaft. 2001. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 405	Arbeitshygienische und arbeitsmedizinische Richtlinien für Abwasseranlagen. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2016. Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48
ÖWAV-Regelblatt 406	Begriffe der Membrantechnologie. 2002. Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17
ÖWAV-Regelblatt 407	Empfehlungen für die Bewässerung. Überarbeitete Neuauflage des ÖWAV-Arbeitshelfs Nr. 11 (2003). 2016. Download: Euro 20,70
Abfallwirtschaft	
ÖWAV-Regelblatt 501	Ermittlung des Kapazitätsbedarfs für Kompostanlagen zur Verarbeitung getrennt erfaßter biogener Abfälle. 1996. (vergriffen)
ÖWAV-Regelblatt 502	Entgasung von Deponiekörpern. 1997. Print: Euro 31,30
ÖWAV-Regelblatt 503	Allgemeine Ausführungsrichtlinien für stationäre Problemstoffsammelstellen. 1997. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 504	Deponieeingangskontrolle. Anforderungsprofil für Leiter der Eingangskontrolle und Kontrollpersonal, Ausbildungsplan. 1997. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 505	Einfache Analysenverfahren auf Abfallbehandlungsanlagen. Teil 1: Eingangskontrolle auf Deponien. 1997. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 506	Das Fachpersonal für Problemstoffsammelstellen. Anforderungsprofil und Ausbildungsplan. 1997. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 507	Fachkraft Abfallwirtschaft. Anforderungen an die Ausbildung des Betriebspersonals von Abfallbehandlungsanlagen. 1998. (zurückgezogen)
ÖWAV-Regelblatt 508	Musterbetriebsprotokoll für Bioabfallkompostierungsanlagen. 1998. Print: Euro 33,40
ÖWAV-Regelblatt 509	Abfallminimierung. Begriffe – Evaluierung – Berechnungsbeispiele. 2000. Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17
ÖWAV-Regelblatt 510	Problemstoff-Ausbildungslehrgänge. Ausbildung zum Befugten für die Problemstoffsammlung bzw. zum Abfallrechtlichen Geschäftsführer für kommu-
ÖWAV-Regelblatt 511	nale Problemstoffsammlung. 1999. (zurückgezogen) Durchführung der Eingangskontrolle auf Deponien. 3., überarbeitete Auflage.
ÖWAV-Regelblatt 512	2015. Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17 Abfallrechtlicher Geschäftsführer gemäß § 26 AWG 2002. Anforderungen und Ausbildungsinhalte für abfallrechtliche Geschäftsführer und Erlaubniswerber. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2008.
	Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17
OWAV-Regelblatt 513	Betrieb von Biofiltern. 2002. Print: Euro 30,20 / Download: Euro 27,18
ÖWAV-Regelblatt 514	Die Anwendung der Stoffflussanalyse in der Abfallwirtschaft. 2003. (<i>Gratisdownload</i> von <u>www.oewav.at/publikationen</u>)
ÖWAV-Regelblatt 515	Anaerobe Abfallbehandlung. Anforderungen an den Betrieb von Biogasanlagen. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2013.
ÖMMANADA AHALAH EKS	Print: Euro 35,40 / Download: Euro 31,86
ÖWAV-Regelblatt 516	Ausbildungskurs für das Betriebspersonal von Biogasanlagen. Anforderungen und Ausbildungsinhalte. 2006. <i>Print: Euro 29,20 / Download: Euro 26,28</i>
ÖWAV-Regelblatt 517	Anforderungen an die Ausstattung und den Betrieb von Zwischenlagern für gefährliche Abfälle bei Abfallsammlern nach § 25 AWG 2002. 2008 (Printversion vergriffen, nur mehr digital erhältlich). Download: Euro 31,86

²⁾ ... Erschienen als ÖVGW-Mitteilung W 86 (1998). Ersetzt durch Neuauflage 2005. Bezug: Austrian Standards plus Publishing, 1020 Wien, Heinestraße 38, Tel. 01/21300-444, sales@as-plus.at, www.as-plus.at.

ÖWAV-Regelblatt 518 Anforderungen an den Betrieb von Kompostierungsanlagen. 2009 (Printversion vergriffen, nur mehr digital erhältlich). Download: Euro 28,17
ÖWAV-Regelblatt 519 Energetische Wirkungsgrade von Abfallverbrennungsanlagen. 2., überarbeitete Auflage. 2013. Print: Euro 27,20 / Download: Euro 24,48
ÖWAV-Regelblatt 520 Durchführung der Eingangskontrolle auf Bodenaushubdeponien. Auszug aus ÖWAV-Regelblatt 511 (3. Auflage, 2015). 2., überarbeitete Auflage. 2015.

Print: Euro 23,00 / Download: Euro 20,70

Recht und Wirtschaft

ÖWAV-Regelblatt 601 Ermittlung der Nachsorgekosten-Rückstellung bei Deponieanlagen. 1998.

Print: Euro 43,80

B) Arbeitsbehelfe des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes

(Bis August 1992 als ÖWWV-Arbeitsbehelfe erschienen)

Abwassertechnik und Gewässerschutz

ÖWWV-Arbeitsbehelf Nr. 1	Die Ausbildung von Klärwärtern auf Lehrkläranlagen. 1981. (vergriffen)	
ÖWWV-Arbeitsbehelf Nr. 8	Kläranlagennachbarschaften in Österreich – Ein Beitrag zur Reinhaltung der Gewässer. 1991. <i>Print: Euro 14,60</i>	
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 9	Kennzahlen für Abwasserreinigungsanlagen. Teil 1: Ablaufqualität – Bewertung und Beurteilung. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2000. Print: Euro 13,60 / Download: Euro 12,24	
ÖWAV-Arbeitsbehelf 14	Eigen- und Betriebsüberwachung von biologischen Abwasserreinigungs- anlagen (> 50 EW). 3., vollständig überarbeitete Auflage. 2010. Print: Euro 20,90 / Download: Euro 18,81	
ÖWAV-Arbeitsbehelf 22	Kläranlagenzustandsbericht. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2015. <i>Print: Euro 23,00 / Download: Euro 20,70</i>	
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 24	Evaluierung von Arbeitsplätzen in Abwasseranlagen und deren Dokumentation. 2000. <i>Print: Euro 28,20 / Download: Euro 25,38</i>	
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 25	Indirekteinleiterkataster. 1999. Print: Euro 17,80 / Download: Euro 16,02	
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 27	Praktikum auf Lehrkanalanlagen (Ausbildungskanalbetrieben). 2000. Print: Euro 16,80 / Download: Euro 15,12	
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 29	Öffentlichkeitsarbeit auf Kläranlagen (inkl. Arbeitsmaterialien für Pflichtschulen). 2004. <i>Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17</i>	
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 31	Membrantechnologie – Verfahren zur Abwasserbehandlung. 2003. Print: Euro 35,40 / Download: Euro 31,86	
ÖWAV-Arbeitsbehelf 34	Leitfaden für die Ausschreibung der Hochdruckreinigung von Kanälen. 2005. (<i>Printversion vergriffen, nur mehr digital erhältlich</i>).	
ÖWAV-Arbeitsbehelf 36	Download: Euro 28,17 Praxishilfe zum Erstellen des Explosionsschutzdokuments (ExSD) für abwassertechnische Anlagen (Kanal- und Kläranlagen). 2006. Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17	
ÖWAV-Arbeitsbehelf 37	Überprüfung des Betriebszustandes von Abwasserreinigungsanlagen (> 50 EW) Teil A: Fremdüberprüfung. Teil B: Eigenüberprüfungen. 2010. Print: Euro 20,90 / Download: Euro 18,81	
ÖWAV-Arbeitsbehelf 45	Musterstellenbeschreibungen für das Personal von Kanalisations- und Abwasserreinigungsanlagen. 2014. (Printversion vergriffen, nur mehr digital erhältlich). Download: Euro 15,12	
ÖWAV-Arbeitsbehelf 50	Kanalsanierung – Vor Ort härtendes Schlauchlining. 2017. (Printversion vergriffen, nur mehr digital erhältlich). Download: Euro 24,48	

Wasserhaushalt und Wasservorsorge

ÖWWV-Arbeitsbehelf Nr. 2	Grundwasser-Schongebiete. 1984.	(zurückgezogen)
ÖWWV-Arbeitsbehelf Nr. 3	Wasserwirtschaftliche Gesichtspunkte für die Pr	rojektierung von Grund-
	wasserwärmepumpenanlagen (GWPA). 1986.	(zurückgezogen)

ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 19	Leitfaden für die Bearbeitung von Grundwassersanierungsgebieten. 1996. (zurückgezogen)
ÖWAV-Arbeitsbehelf 43	Leitfaden zur Anwendung der Thermalfahnenformel des ÖWAV-Regelblatts 207. 2014. (<i>Gratisdownload</i> von <u>www.oewav.at/publikationen</u>)
ÖWAV-Arbeitsbehelf 47	Bodenfunktionen für die Wasserwirtschaft. 2016. Download: Euro 24,48
Wasserbau, Ingenieurbiolo	gie und Ökologie
ÖWWV-Arbeitsbehelf Nr. 4	Grundsätze der Gewässerinstandhaltung. 1987. (zurückgezogen)
ÖWAV-Arbeitsbehelf 42	Mobiler Hochwasserschutz. 2013. (<i>Gratisdownload</i> von <u>www.oewav.at/</u> <u>publikationen</u>)
ÖWAV-Arbeitsbehelf 46	Praktische Umsetzung und Beispiele des Fischaufstiegshilfen-Leitfadens. Teil 1: Vorschläge für zulässige Bautoleranzen bzw. zulässige Variation der technischen Parameter bei errichteten FAHs. 2016. Print: Euro 23,00 / Download: Euro 20,70
ÖWAV-Arbeitsbehelf 49	Neophytenmanagement. Behandlung invasiver gebietsfremder Pflanzenarten. 2016. Print: Euro 23,00 / Download: Euro 20,70
Qualität und Hygiene	
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 11	Empfehlungen für Bewässerungswasser. 2., überarbeitete Auflage. 2003. <i>Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17</i>
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 30	Informationen zum Membranbelebungsverfahren. 2002. Print: Euro 33,40 / Download: Euro 30,06
ÖWAV-Arbeitsbehelf 32	Anwendung von Membranverfahren in der Reinwassertechnologie. 2005. <i>Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17</i>
ÖWAV-Arbeitsbehelf 38	Bestimmung der Oberflächenspannung in gereinigten Abwässern. 2., überarbeitete Auflage. 2016. (<i>Gratisdownload</i> von <u>www.oewav.at/publi-kationen</u>)
ÖWAV-Arbeitsbehelf 39	Korrosion im Wasser- und Abwasserfach. 2010. (<i>Gratisdownload von www.oewav.at/publikationen</i>)
ÖWAV-Arbeitsbehelf 52	Mikrobiologie und Wasser. Teil 1: Übersicht zu den methodischen Möglichkeiten der Analyse. 2017. <i>Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17</i>
Recht und Wirtschaft	
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 5	Mustersatzungen für Hochwasserschutzverbände. 3., überarb. Auflage.
ÖWWV-Arbeitsbehelf Nr. 6	2003. (Gratisdownload von www.oewav.at/publikationen)
	Grundlagen und Organisation des Rechnungswesens von Abwasserverbänden. 1988. (zurückzogen)
ÖWWV-Arbeitsbehelf Nr. 7	Grundsätze für die Versicherung von Abwasserentsorgungsanlagen. 1988. Print: Euro 14,60 Ergänzungsblatt: Grundsätze für Versicherungsfragen in der Siedlungswasserwirtschaft. 1991. Print: Euro 5,30
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 10	Interkommunale Zusammenarbeit – Betriebs- und Betreuungsgemeinschaften in der Abwasserentsorgung. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2011. <i>Print: Euro 19,80 / Download: Euro 17,82</i>
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 12	Grundlagen und Organisation des Rechnungswesens von Wasserversorgungs- und Abfallverbänden. Ergänzungsband zum Arbeitsbehelf Nr. 6. 1993. (zurückgezogen)
ÖWAV-Arbeitsbehelf 13	Mustersatzungen für Wasserversorgungs- und Abwasser-/Reinhaltungsverbände. 3., überarbeitete Auflage. 2016. (<i>Gratisdownload von www.oewav.at/publikationen</i>)
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 15	Mustersatzungen für Abfallwirtschaftsverbände. 1996. (zurückgezogen)
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 16	Grundsätze der Gebührenkalkulation in der Siedlungswasser- und Abfallwirtschaft. 1996. (zurückgezogen)
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 18	Musterbetriebskostenrechnung am Beispiel der Abwasserentsorgung. 1996. (zurückgezogen)
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 20	Anwendung des UVP-Gesetzes. 1996. (zurückgezogen)

ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 21	Abfallgebührenkalkulation und Abfallgebührenmodelle. Ein Arbeitsbehelf für Gemeinden. 1997. (vergriffen)
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 23	Geschäftsbedingungen für die Indirekteinleitung in öffentliche Kanalisationsanlagen. 2., überarbeitete Auflage. 2002. Print: Euro 33,40 / Download: Euro 30,06
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 28	Grundlagen und Organisation des Rechnungswesens von Ver- und Ent- sorgungsverbänden. 2000. (zurückgezogen)
ÖWAV-Arbeitsbehelf 33	Leitfaden für die Auftragsvergabe in der Wasser-, Abwasser- und Abfallwirtschaft. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2015. Print: Euro 33,40 / Download: Euro 30,06
ÖWAV-Arbeitsbehelf 35	Aktuelle Finanzierungs- und Veranlagungsmöglichkeiten für die Wasser-, Abwasser- und Abfallwirtschaft. 2., vollständig überarbeitete Auflage. 2011. <i>Print: Euro 38,60 / Download: Euro 34,74</i>
ÖWAV-Arbeitsbehelf 40	Grundlagen und Aufbau des Rechnungswesens in der Abwasserentsorgung. Buchführung und Jahresabschluss. 2010. (<i>Printversion vergriffen, nur mehr digital erhältlich</i>). Download: Euro 34,74
ÖWAV-Arbeitsbehelf 41	Grundlagen und Aufbau der Kosten- und Leistungsrechnung in der Abwasserentsorgung. 2013. (Gratisdownload von www.oewav.at/publikationen)
ÖWAV-Arbeitsbehelf 48	Grundlagen und Aufbau einer Gebührenkalkulation in der Abwasserentsorgung. 2016. <i>Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17</i>
Abfallwirtschaft	
ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 17 ÖWAV-Arbeitsbehelf 44	Logistik in der Abfallwirtschaft. 1996. (zurückgezogen) Herstellung von Komposterden (Mischungen aus Kompost und Bodenaushubmaterial. 2014. Print: Euro 16,80 / Download: Euro 15,12
Umweltschutz allgemein ÖWAV-Arbeitsbehelf Nr. 26	Anwendung EDV-gestützter Modellrechnung im Umweltschutz. 2000. Print: Euro 31,30 / Download: Euro 28,17

Informationsreihe Betriebspersonal Abwasseranlagen

1. Folge:	"Kläranlagen-Nachbarschaften 1992/93". 1993.	(vergriffen)
2. Folge:	"Kläranlagen-Nachbarschaften 1994/95". 1995.	(vergriffen)
3. Folge:	"Kläranlagen-Nachbarschaften 1996". 1996.	(vergriffen)
4. Folge:	"Kläranlagen-Nachbarschaften 1997". 1997.	Print: Euro 67,00
5. Folge:	"Kläranlagen-Nachbarschaften 1998". 1998.	Print: Euro 63,00
6. Folge:	"Grundkurs für das Betriebspersonal von Kanalisationsanlagen". 1998.	(vergriffen)
7. Folge:	"Kläranlagen-Nachbarschaften 1999". 1999.	(vergriffen)
8. Folge:	"Kläranlagen-Nachbarschaften 2000". 2000.	(vergriffen)
9. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2001". 2001.	Print: Euro 68,00
10. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2002". 2002.	(vergriffen)
11. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2003". 2003.	Print: Euro 68,00
12. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2004". 2004.	Print: Euro 70,00
13. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2005". 2005.	Print: Euro 70,00
14. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2006". 2006.	(vergriffen)
15. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2007". 2007.	(vergriffen)
16. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2008". 2008.	Print: Euro 70,00
17. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2009". 2009.	Print: Euro 68,00
18. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2010". 2010.	Print: Euro 60,00
19. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2011". 2011.	(vergriffen)

20. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2012". 2012.	Print: Euro 60,00
21. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2013". 2013.	Print: Euro 60,00
22. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2014". 2014.	Print: Euro 60,00
23. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2015". 2015.	(vergriffen)
24. Folge:	"Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften 2016". 2016.	Print: Euro 60,00

Arbeitsbehelfe, Regelblätter sowie Publikationen der Informationsreihe Betriebspersonal Abwasseranlagen sind zu beziehen über: Austrian Standards plus Publishing, 1020 Wien, Heinestraße 38, Tel. 01/21300-444, Fax DW 818, sales@as-plus.at, www.as-plus.at.

Merkblätter des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes

(Bis August 1992 als ÖWWV-Merkblätter erschienen)

ÖWAV-Merkblatt	Hygiene-Merkblatt für das Betriebspersonal von Abwasseranlagen. 2017. (<i>Gratisdownload</i> von <u>www.oewav.at/publikationen</u>)
ÖWAV-Merkblatt	Mindestanforderung für die Sicherheitsausrüstung im Kanalbetrieb. 2016. (<i>Gratisdownload</i> von <u>www.oewav.at/publikationen</u>)
ÖWAV-Merkblatt	ÖPUL – Landwirtschaftliche Klärschlammverwertung. Merkblatt für Landwirte und Kläranlagenbetreiber. 2000. **Print: Euro 1,20**
ÖWAV-Merkblatt	Personalbedarf für den Betrieb kommunaler biologischer Kläranlagen. 2017. (<i>Gratisdownload</i> von <u>www.oewav.at/publikationen</u>)
ÖWAV-Merkblatt	Private Hallen- und Freischwimmbecken – Ableitung von Spül-, Reinigungs- und Beckenwasser. 2011. (<i>Gratisdownload</i> von <u>www.oewav.at/publikationen</u>)
ÖWAV-Merkblatt	Rufbereitschaftsdienste für kommunale Abwasseranlagen (Kanalisations- und Kläranlagen). 2011. (<i>Gratisdownload</i> von <u>www.oewav.at/publikationen</u>)
ÖWAV-Merkblatt	Schadstoffausbreitung im Kanalnetz – Kooperation mit Einsatzkräften. 2015. (<i>Gratisdownload</i> von <u>www.oewav.at/publikationen</u>)
ÖWAV-Merkblatt	Zivil- und strafrechtliche Haftung und Verantwortung in Wasser-, Abwasser- und Abfallverbänden. 2006. (<i>Gratisdownload</i> von <u>www.oewav.at/publikationen</u>)

ÖWAV-Umweltmerkblätter

(zuvor als ÖWAV-WIFI-Umweltmerkblätter erschienen)

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Autobus-, Taxi- und Mietwagenunternehmen. 2004.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Autoverwertungsbetriebe. 2004.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Betreiber von Campingplätzen. 2005.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Frächter. 2004.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe. 2009.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Holz bearbeitende Betriebe. 2005.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Kfz-Freiwaschplätze und Waschanlagen. 2004.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Kfz-Werkstätten. 2004.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für kleine Molkereien und Käsereien. 2004.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für kleine Schlachtbetriebe und Fleischer. 2005.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für die Lagerung von Chemikalien in Betrieben. 2004.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Lkw-Waschplätze. 2004.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Malerbetriebe, 2008

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Metall verarbeitende Betriebe. 2011.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Sägewerke. 2005.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Tankstellen. 2004.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für temporär betriebene Nassholzlager. 2016.

ÖWAV-Umweltmerkblatt Umweltschutz im Bürobetrieb. 2010.

ÖWAV-Umweltmerkblatt für Weinbau und Weinkellereien. 2004.

ÖWAV-Umweltmerkblatt Wasserwirtschaft und Gewässerschutz auf Baustellen. 2008.

ÖWAV-Umweltmerkblätter stehen auf <u>www.oewav.at/publikationen</u> zum Gratisdownload zur Verfügung.

NOTIZEN

NOTIZEN

NOTIZEN



Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband

Gegründet 1909

1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5
Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-535 40 64, buero@oewav.at, <u>www.oewav.at</u>

Das österreichische Kompetenz-Zentrum für Wasser-, Abwasser- und Abfallwirtschaft.

Veranstaltungen

- Österreichische Abfallwirtschaftstagung
- Österreichische Wasserwirtschaftstagung
- Österreichische Umweltrechtstage
- Seminare und Fortbildungskurse zu aktuellen Themen der Wasser- und Abfallwirtschaft
- Erfahrungsaustausch für Betreiber von Abwasser-, Abfallbehandlungs- und Hochwasserschutzanlagen
- Kurse für das Betriebspersonal von Abwasseranlagen, Praktikum auf Lehrklär- und Lehrkanalanlagen, Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften
- Kurse für das Betriebspersonal von Abfallbehandlungsanlagen
- Kurse in den Bereichen Gewässerpflege, kleine Stau- und Sperrenanlagen, Hochwasserschutz- und Beschneiungsanlagen
- Gemeinsame Veranstaltungen mit in- und ausländischen Fachorganisationen
- Exkursionen

Fachgruppen und Arbeitsausschüsse

- Ausarbeitung von Regelblättern, Arbeitsbehelfen, Merkblättern und Leitfäden
- Erarbeitung von Positions- und Ausschusspapieren sowie Stellungnahmen zu Gesetzesvorhaben

Beratung und Information

- Auskünfte und individuelle Beratung
- Wasser- und abfallwirtschaftliche Informationsschriften und Beiträge, Öffentlichkeitsarbeit

Veröffentlichungen

- Fachzeitschrift "Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaft" (ÖWAW)
- ÖWAV-Homepage (<u>www.oewav.at</u>)
- ÖWAV-News (HTML-Newsletter)
- Tätigkeitsbericht des ÖWAV
- Schriftenreihe des ÖWAV (Wasser- und Abfallrechtliche Judikatur in Leitsatzform)
- Veröffentlichungen zu Tagungen und Seminaren des ÖWAV
- Regelblätter*), Arbeitsbehelfe*) und Merkblätter des ÖWAV, Positions- und Ausschusspapiere
- Informationsreihe Betriebspersonal Abwasseranlagen*)
- ÖWAV-WKO-Umweltmerkblätter für Gewerbebetriebe
- KA-Betriebsinfo¹)
- Wiener Mitteilungen Wasser-Abwasser-Gewässer¹)

Verbindungsstelle (Nationalkomitee) der

European Water Association – EWA

Mitglied der österreichischen Vertretung zur

- European Union of National Associations of Water Suppliers and Waste Water Services EUREAU (gem. mit ÖVGW)
- International Solid Waste Association ISWA
- International Water Association IWA (gem. mit ÖVGW)
- *) in Kommission bei Austrian Standards plus Publishing, Wien
- 1) Mitherausgeber

